



Perspektiven schaffen – unser Plan für ein vielfältiges Berlin

Berlin ist eine Stadt, in der alle Menschen ihre Potenziale entfalten und gleichberechtigt teilhaben können – ganz unabhängig davon, ob sie als EU-Bürger*innen, internationale Fachkräfte, Studierende oder Geflüchtete zu uns kommen.

Wir schaffen verlässliche Bleiberechte, vereinfachen den Zugang zum Arbeitsmarkt und erleichtern die Anerkennung von Berufsqualifikationen. Allen Kindern ermöglichen wir den Besuch regulärer Schulen. Eine moderne, mehrsprachige und diskriminierungsfreie Verwaltung begleitet Menschen auf ihrem Weg und macht Berlin zu einer offenen Stadt der Chancen und des gegenseitigen Respekts.

KONTAKTIERE UNS

LAG Migration und Flucht
Bündnis 90/Die Grünen Berlin

E-Mail migration@gruene-berlin.de
Instagram [@migrationfluchtgrueneberlin](https://www.instagram.com/migrationfluchtgrueneberlin)

MEHR INFO'S FINDEST DU HIER:

orvenc.berlin/tag/migration

BERLIN HÄLT ZUSAMMEN

FÜR EINE SOLIDARISCHE MIGRATIONSPOLITIK



Schutz, Ankommen, Perspektiven.

Unsere Vielfalt macht Berlin aus. Berliner*innen kommen aus 190 Ländern und sprechen 120 verschiedene Sprachen.

Wir Bündnisgrüne stehen für ein internationales Berlin, in dem alle dazugehören, Schutz finden und mit Respekt behandelt werden. Wir verteidigen das Recht auf Asyl und setzen uns für ein offenes Europa ein. Ausgrenzung, Hetze und Spaltung stellen wir uns entschieden entgegen.

GETŪN WǎH FŌN



ASYL POLITIK

Gefahr reduzieren – sicherer Ankommen

- Landesaufnahmeprogramme für Geflüchtete, insbesondere aus Syrien, Irak, Gaza und Afghanistan
- beschleunigter Familiennachzug
- Finanzierung der zivilen Seenotrettung

EU-Asylreform menschenrechtskonform umsetzen

- unabhängiges Menschenrechts-Monitoring und Einbindung der Zivilgesellschaft
- Identifizierung besonderer Schutzbedarfe
- bedarfsgerechte Unterbringung
- Kirchenasyl
- Sicherung des Existenzminimums für alle

Dezentrale Unterbringung

- mehr Wohnraum, indem gebaut, gekauft und leerstehende Bürogebäude umgenutzt werden
- passende soziale Infrastruktur, also Kitas, Schulen, Gesundheitsversorgung, ÖPNV
- Beteiligung der Nachbarschaften



MIGRATIONS GESELLSCHAFT GESTALTEN

In unseren Institutionen

- Ausbau des Landesamts für Einwanderung zu einer modernen Willkommensbehörde
- Stärkung des Willkommenszentrums zu einem echten "One-Stop-Shop"
- Kooperation mit Migrant*innen-organisationen
- Anerkennen von Mehrsprachigkeit als Ressource und Förderung von Bildungsangeboten
- mehr Sprachkompetenz und digitale Übersetzungsangebote in Behörden

Teilhabe von Anfang an

- praxisnahe Sprachangebote
- gleichberechtigter Zugang zur Gesundheitsversorgung und psychologischer und psychosozialer Unterstützung
- Wahlrecht für alle Berliner*innen unabhängig von der Staatsbürgerschaft

RAUS AUS DEM RÜCKWÄRTS

